

welches man allerley Sachen, z. B. Garn, unreine Wäsche u. d. g. aus der Hand weglegt und verwahrt.

Krampe, die, ist das längliche Eisen mit einem runden und einem länglichen Loche, vermittelst dessen man die Thür mit einem Vorhängeschloß verwahren kan. Im Brand. nennt man es Kramme, aber in Schles. die Anlage. In einigen Gegenden versteht man unter Krampe bloß einen dazu gehörenden Haken.

Kraße, die, ist. Wollkraße, Krempe; daher das Zeitwort kraßen ist. krempeeln, kämmen, kartetschen.

Kraßaten fahren d. i. in den Gassen zum Vergnügen hin und herfahren. Vielleicht sollte es nach Bergm. Bemerkung heißen gassaten fahren.

Krazbalgen ist. sich raufen, herumschlagen (soll wohl eigentlich kazbalgen heißen.) pöb.

Krauen d. i. ein wenig oder sanft krauen.

Kraufen ist. kriechen, führt Bergm. an. felt. und pöb.

Kraus heißt zuweilen schlaff, nicht scharf angezogen, faltig.

Krebse rein machen tadelt Bergm. und meint es müsse ausmachen heißen; aber jenes scheint deutlicher zu seyn.

Kreiscommissariat, das, ist in Piesland eine Behör: